

höhere Erkenntniß aufzubewahren, so mußte bereits der Stammvater dieses Volkes und dann dieses selbst einen ganz andern Weg wandeln, als alle bisherigen Völker. Der Eine wie das Andere mußten vom Anfang an in einen entschiedenen Gegensatz zu diesen gestellt werden, um nicht einer ähnlichen Ausartung zu verfallen. Eben deshalb ist auch die Geschichte des nachherigen israelitischen Volkes und seiner Stammväter durchaus verschieden von jeder andern, und erhielt sich auch dieses Gepräge bis zum heutigen Tage.

### 3. Prüfungen des Gehorsams und Glaubens, die Abraham zu bestehen hatte.

Von allen seinen Verwandten (den Semiten) schloß sich nur Loth, der Sohn seines Bruders Haran, an Abraham an, und auch er, der nachmalige Stammvater der Moabiter und Ammoniter, trennte sich bald nachher wieder von ihm. Abraham aber empfing, als er festhaltend an dem Gotte Sem's und der Patriarchen, das Land seiner Väter verlassen hatte, selbst noch kinderlos die Verheißung, alle Geschlechter der Erde würden in ihm gesegnet werden. Als er nach Kanaan gekommen war, wurde ihm und seinen Nachkommen dieses Land zum Erbe verheißt. Ein Sieg über assyrisch-babylonische Völker, die das Reich der Sodomiter überwältigt hatten, und das feierliche Bundesopfer, das Melchisedech, der König von Salem, für ihn darbrachte, setzten ihn auch in den wirklichen und rechtlichen Besitz des Landes. Kurze Zeit darauf ging das Reich von Sodoma unter, und das todte Meer entstand an der Stelle der früher so herrlichen Gefilde. Schneller als irgend ein anderes Volk waren die Sodomiter in ihrer Entwicklung an die äußerste Gränze furchtbarer Ausgelassenheit gekommen; schneller hatte sie auch das verdiente Gericht betroffen, und ihre Vertilgung ward für das künftige Volk ein Zeugniß, wohin der Mensch gelange, der kein anderes Gesetz kennt, als die Lüfte eines von Gott abgewendeten Herzens. Abraham aber ward einer neuen Prüfung unterworfen, indem er auch aus dem, bereits ihm rechtlich angehörigen Lande hinweg nach Aegypten ziehen mußte, das in seiner großen Macht der Löwenhöhle glich, aus der kein Rückweg möglich war. Dennoch gelang es ihm, die Gefahren zu überstehen, die später seinen